

Barry Hayes knapp an Weltranglistenpunkten vorbei gefahren

Apeldoorn/Holland. Am Sonntag fand im niederländischen Apeldoorn ein Rennen des Benelux MTB Cup statt; mit dabei war Barry Hayes vom RSC Probstei (Brothers Bikes Team). Obwohl mit Problemen gestartet, kam ein 13. Platz in einem topp besetzten Rennen heraus. Hayes, der bei den letzten Bundesligaeinsätzen immer wieder mit technischen Problemen oder Stürzen zu kämpfen hatte und somit nicht an seine Leistung aus der letzten Saison anknüpfen konnte, wollte in Holland endlich seine Form ohne Problem testen und dies gelang ihm auch.

Beim Start des 110 Fahrer starken Feldes musste sich Hayes in die letzte Reihe stellen, was auf dem 10 Kilometer langen technisch anspruchsvollem Kurs, der auch nur wenige Überholchancen bot, eine schlechte Ausgangsposition ergab. Das Ziel Top 30 wurde somit auf „heil ins Ziel kommen und Formtest“ geändert. Im Startgetümmel gab es einen Sturz durch den Hayes auch behindert wurde und so ging Hayes mit etwas Abstand zum Feld ins Gelände. Nach der ersten von sechs Runden konnte er sich schon gut nach vorne kämpfen und seine Rundenzeiten waren nur wenig langsamer als die von den Spitzenreitern Sven Nys (BEL) und Thjis Al (NED). Nach 2 Stunden und 15 Minuten kam Hayes ins Ziel und konnte sich über einen 13. Platz in der U23-Wertung freuen. Damit verpasste er nur um drei Plätze seinen ersten Weltranglistenpunkt. Aber das dürfte nur noch eine Frage der Zeit sein, bis er den einfährt. „Das lief Heute gut für mich, leider war die Startposition und der Start sehr schlecht. Aber es war ein guter Test für die nächsten Rennen. Vielleicht klappte es dieses Jahr noch mit Weltranglistenpunkten“, so Hayes. „Die Form ist da. Viel zu verbessern geht nicht mehr und das ist eine gute Vorraussetzung für das Training“, so Mark Liedtke, der Trainer und Betreuer von Barry.



Auch Mark Liedtke (RSC Probstei/ Brothers Bikes Team) ging in Holland an den Start. Liedtke fuhr nach langer Verletzungspause sein erstes Rennen in der Masters 1 Klasse (30-40 Jahre). Im 100 Fahrer starken Feld ging Liedtke aus der letzten Reihe ins Rennen. Nach 3 von 5 Runden lag er im guten Mittelfeld, doch dann wurde sein Vorwärtsdrang durch einen platten Reifen gebremst. Leider war Mark zu diesem Zeitpunkt zu weit weg von der Service-Zone und musste sein Rennen beenden.

Am kommenden Wochenende geht es in den Harz zum Harzer MTB Event und in zwei Wochen geht es in Buchholz um den Titel in Norddeutschland.

Mark Liedtke

Montag, 18. Mai 2009